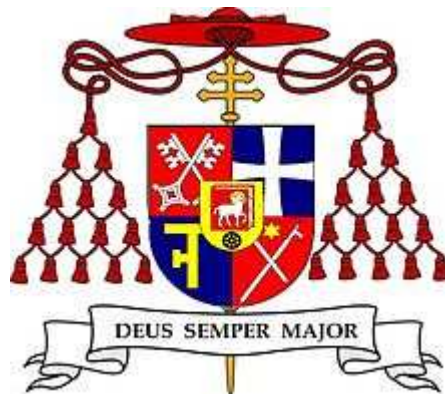


Das Ermland trauert um Erzbischof Georg Sterzinsky



Nach langer schwerer Krankheit ist am 30.06.2011 der Berliner Erzbischof Georg Kardinal Sterzinsky gestorben. Georg Maximilian Sterzinsky stammte aus dem Ermland. Geboren wurde er am 9. Februar 1936 in Warlack im Kreis Heilsberg in Ostpreußen. Nach dem Zweitem Weltkrieg wurde die Familie 1946 aus Ostpreußen vertrieben. Sie kam nach Thüringen in der späteren DDR. Nach dem 1954 begonnenen Studium der Theologie wurde er am 29. Juni 1960 zum Priester geweiht. Papst Johannes Paul der II. verlieh ihm am 8. März 1982 den Titel Ehrenprälat Seiner Heiligkeit. 1989 wählte ihn das Berliner Domkapitel zum Bischof von Berlin. Sein Wahlspruch war *Deus semper maior* („Gott ist immer größer“). Mit der Erhebung des Bistums Berlin zum Erzbistum im Juni 1994 wurde Sterzinsky erster Erzbischof von Berlin und Metropolit der Berliner Kirchenprovinz. Am 24. Februar 2011 nahm Papst Benedikt XVI sein aus Altersgründen vorgebrachtes Rücktrittsgesuch an.



Aus dem Kondolenzschreiben der Kreisgemeinschaft AL an das Erzbischöfliche Amt Berlin:

Kardinal Georg Sterzinsky ist von uns gegangen.

Wir trauern um diesen aufrichtigen Landsmann, der genauso wie alle Ermländer 1945 seine Heimat gewaltsam verloren hat.

Seine, wie unsere Bemühungen um Annäherung und Versöhnung waren und sind erfolgreich.

Ein friedvolles nachbarschaftliches Verhältnis, Verzeihen - nicht vergessen, den nur wer die tragische Geschichte der Nachkriegsjahre miterlebt hat, oder kennt, wird sich für ein friedliches Miteinander auf der Grundlage der historischen Tatsachen im Dialog und Tat in aller Gerechtigkeit einsetzen.

So lauteten unsere gemeinsamen Ziele, die wir auch weiterhin aufrecht erhalten.

Deus semper major - der Wahlspruch des Kardinals bestimmt auch unsere weitere grenzüberschreitende Friedensarbeit im Sinne eines versöhnten Europa.

R. I. P.

Für die Kreisgemeinschaft Allenstein-Land e.V.

Herbert Monkowski

Kreisvertreter



2010 in Berlin Ehel. Monkowski besuchten Kardinal Sterzinsky